

PROTOKOLL

der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre und der Sonderversammlung der Stammaktionäre der Carlo Gavazzi Holding AG vom 28. Juli 2026, 10:30 Uhr, abgehalten in elektronischer Form und ohne physischen Tagungsort (virtuelle Generalversammlung)

Vorsitzender: Vittorio Rossi

Protokollführer: Dr. Raoul Bussmann, Sekretär des Verwaltungsrates

Formelles

1. Mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 6. Juli 2026 sowie durch schriftliche Mitteilung – abgeschickt am 3. Juli 2026 – erfolgte die Einladung für diese Generalversammlung (nachfolgend "**Einladung**") gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen form- und fristgerecht.
2. Die Einladung enthielt die Verhandlungsgegenstände und die Anträge des Verwaltungsrates sowie eine kurze Begründung dieser Anträge.
3. Ab dem 25. Juni 2026 waren der Geschäftsbericht, der Bericht der Revisionsstelle, der Vergütungsbericht sowie der Bericht über nichtfinanzielle Belange auf der Webseite von Carlo Gavazzi Holding AG (nachfolgend "**Gesellschaft**") zur Einsicht durch die Aktionäre aufgeschaltet.
4. Bei der Gesellschaft sind keine Traktandierungsbegehren von Aktionären eingegangen.
5. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung wurde vom Vorsitzenden und vom Protokollführer unterzeichnet. Es lag zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.
6. In Übereinstimmung mit den Statuten übernimmt Herr Vittorio Rossi den Vorsitz dieser Generalversammlung.
7. Als Protokollführer amtiert Dr. Raoul Bussmann. In diesem Zusammenhang wird darauf verwiesen, dass die Generalversammlung aufgezeichnet wird.
8. Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG ist durch Herrn Thomas Wallmer vertreten.
9. Die unabhängige Stimmrechtsvertreterin LEXACT AG, Zug, ist durch Frau Debora Durrer vertreten. Sie wird gemäss den ihr von den Aktionären erteilten Weisungen stimmen.
10. Aktionäre konnten sich an der heutigen Generalversammlung auch durch elektronische Erteilung von Vollmachten und Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin beteiligen. Die elektronische Teilnahme beziehungsweise allfällige Änderungen elektronisch abgegebener Weisungen waren spätestens bis Samstag, 25. Juli 2026, um 23.59 Uhr möglich.
11. Die Gesellschaft hat von ihrem Recht, von der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin innerhalb von drei Tagen vor der Generalversammlung eine Auskunft über die von ihr erhaltenen

Stimminstruktionen einzuholen, Gebrauch gemacht. Frau Debora Durrer informiert die Aktionäre in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Schweizer Obligationenrechts, dass sie dem Verwaltungsrat drei Werktage vor der Generalversammlung eine allgemeine Auskunft über die eingegangenen Weisungen erteilt hat.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur heutigen Generalversammlung statuten- und gesetzeskonform eingeladen worden ist und dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und damit für alle Traktanden beschlussfähig ist.

Die unabhängige Stimmrechtsvertreterin LEXACT AG, Zug, vertritt 1'672'078 Aktienstimmen (davon 1'563'350 Stimmrechtsaktien zu je CHF 3 und 108'728 Stammaktien zu je CHF 15). Es sind 19 Aktionäre anwesend. Die anwesenden Aktionäre vertreten 104'373 Aktienstimmen (davon 0 Stimmrechtsaktien zu je CHF 3 und 104'373 Stammaktien zu je CHF 15). Das Total der vertretenen Aktienstimmen beträgt 1'776'451 und das Total des vertretenen Kapitals beträgt CHF 7'886'565. Allfällige von der Gesellschaft und ihren Tochtergesellschaften gehaltenen Aktien sind nicht stimmberechtigt und somit nicht vertreten. Diese Zahlen werden vor jeder Abstimmung neu ermittelt, um Ein- und Austritte während der Generalversammlung zu berücksichtigen.

Gemäss den Statuten fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse, soweit das Gesetz es nicht in zwingender Weise anders bestimmt, mit dem Mehr der abgegebenen Aktienstimmen. Bei der Berechnung des Mehrs werden Stimmenthaltungen und leer eingelegte Stimmen nicht berücksichtigt.

Traktanden

1 Geschäftsbericht

Antrag des Verwaltungsrates

Genehmigung des Geschäftsberichtes, enthaltend Jahresrechnung und Konzernrechnung 2025/2026, sowie Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle.

- Anhang 1: Votum Wilhelm Tschopp

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'773'890	99.92%
Nein	1'354	0.08%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	1'201	

2 Bericht über nichtfinanzielle Belange

Antrag des Verwaltungsrates

Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'764'679	99.40%
Nein	10'599	0.60%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	1'167	

3 Verwendung des Bilanzgewinnes 2025/2026

Jahresgewinn 2025/2026	CHF	3'321'714
Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	44'361'109
Bilanzgewinn	CHF	47'682'824

Antrag des Verwaltungsrates

Bilanzgewinn	CHF	47'682'824
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	47'682'824

- Anhang 2: Votum Rolf Renders

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'742'675	98.13%
Nein	33'133	1.87%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	637	

Gegenantrag des Aktionärs Herr Rolf Renders

Bilanzgewinn	CHF	47'682'824
Zahlung einer Dividende von CHF 2.40 je Stimmrechtsaktie und CHF 12.00 je Stammaktie	CHF	8'528'520
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	39'154'304

Abstimmung

Der Antrag wird abgelehnt:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	30'468	1.73%
Nein	1'733'553	98.27%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	12'424	

Es bleibt bei der Bilanzgewinnverwendung gemäss dem Antrag des Verwaltungsrates, welchen die Generalversammlung angenommen hat.

4 Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates

Erteilung der Entlastung an die Mitglieder des Verwaltungsrates für das am 31. März 2026 zu Ende gegangene Geschäftsjahr.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'641'363	99.42%
Nein	9'509	0.58%
Total	1'677'950	100.00%
Enthaltungen	27'078	

5 Wahlen in den Verwaltungsrat, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates und Wahlen in den Vergütungsausschuss

Sämtliche Kandidaten haben im Vorfeld der Generalversammlung gegenüber dem Vorsitzenden die Annahme ihrer Wahl im Falle eines positiven Abstimmungsergebnisses erklärt.

5.1 Wahlen in den Verwaltungsrat

5.1.1 Wiederwahl von Herrn Vittorio Rossi

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Herrn Vittorio Rossi als Mitglied des Verwaltungsrates bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'732'569	97.58%
Nein	42'967	2.42%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	909	

5.1.2 Wiederwahl von Herrn Bernhard Forster

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Herrn Bernhard Forster als Mitglied des Verwaltungsrates bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'745'650	99.81%
Nein	3'406	0.19%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	27'389	

5.2 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Herrn Vittorio Rossi als Präsident des Verwaltungsrates bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'731'120	97.50%
Nein	44'452	2.50%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	873	

5.3 Wahl der Vertreterin der Stammaktionäre

In Übereinstimmung mit Gesetz und Statuten ist ein Mitglied des Verwaltungsrates als Vertreter der Stammaktionäre zu bestimmen.

5.3.1 Sonderversammlung der Stammaktionäre zur Bestimmung der Vertreterin der Stammaktionäre im Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates

Bestimmung von Frau Yolanta de Cacqueray als Vertreterin der Stammaktionäre im Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	167'851	79.27%
Nein	43'888	20.73%
Total	213'095	100.00%
Enthaltungen	1'356	

5.3.2 Wiederwahl der Vertreterin der Stammaktionäre in den Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Frau Yolanta de Cacqueray als Vertreterin der Stammaktionäre im Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'734'149	97.76%
Nein	39'795	2.24%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	2'501	

5.4 *Wahlen in den Vergütungsausschuss*

5.4.1 **Wiederwahl von Frau Yolanta de Cacqueray**

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Frau Yolanta de Cacqueray als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'727'271	98.94%
Nein	18'535	1.06%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	30'639	

5.4.2 **Wiederwahl von Herrn Bernhard Forster**

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von Herrn Bernhard Forster als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'739'102	99.61%
Nein	6'797	0.39%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	30'546	

6 Genehmigung der Vergütungen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

6.1 Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrates für die vorangehende Amtsdauer

Antrag des Verwaltungsrates

Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 800'000 (zuzüglich Beiträge Sozialversicherungen/berufliche Vorsorge) für die Amtsdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026.

- Anhang 3: Votum Rolf Renders

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'672'244	95.78%
Nein	73'637	4.22%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	30'564	

6.2 Genehmigung der künftigen festen Vergütung der Geschäftsleitung

Antrag des Verwaltungsrates

Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der festen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 1'500'000 (zuzüglich Beiträge Sozialversicherungen/berufliche Vorsorge) für das kommende Geschäftsjahr, d.h. für die Zeit vom 1. April 2027 bis 31. März 2028.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'728'735	97.38%
Nein	46'511	2.62%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	1'199	

6.3 Genehmigung der variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025/2026

Antrag des Verwaltungsrates

Genehmigung des Gesamtbetrages der variablen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 245'000 (zuzüglich Beiträge Sozialversicherungen/berufliche Vorsorge) für das Geschäftsjahr 2025/2026.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'728'224	97.35%
Nein	46'987	2.65%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	1'234	

7 Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl von LEXACT AG, Zug, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Anzahl Stimmen	%
Ja	1'774'634	99.95%
Nein	866	0.05%
Total	1'776'445	100.00%
Enthaltungen	945	

8 Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates

Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Zug, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr.

Abstimmung

Der Antrag wird angenommen:

	Kapital	%
Ja	7'280'640	92.42%
Nein	597'105	7.58%
Total	7'886'475	100.00%
Enthaltungen	8'730	

* * * * *

Das Wort wird nicht mehr verlangt. Nach abschliessenden Ausführungen erklärt der Vorsitzende die Generalversammlung um 12:00 Uhr als geschlossen.

Der Vorsitzende:



Vittorio Rossi

Der Protokollführer:



Dr. Raoul Bussmann

Anhang 1: Votum Wilhelm Tschopp

W. TSCHOPP: Letztes Jahr habe ich verschiedene Fragen gestellt und mehrere Anmerkungen gemacht, doch keine davon fand Eingang in das Protokoll. Ich fordere ausdrücklich, dass meine heutigen Wortmeldungen in das Protokoll aufgenommen werden.

Antwort: Ihre Wortmeldungen werden im Protokoll vermerkt.

W. TSCHOPP: Können wir damit rechnen, künftig eine deutsche Version des Nachhaltigkeitsberichts zu erhalten?

Antwort: Wir verstehen Ihr Anliegen. Da wir jedoch gesetzlich nicht verpflichtet sind, den Nachhaltigkeitsbericht auf Deutsch zu veröffentlichen, und dies mit zusätzlichem Aufwand und Kosten für Carlo Gavazzi verbunden wäre, werden wir den Bericht weiterhin ausschliesslich auf Englisch veröffentlichen.

W. TSCHOPP: Ich habe mehrere Fragen bezüglich der Werkschliessung in Malta. Wie lange war das Werk in Betrieb? Was sind die Gründe, die zur Schliessung geführt haben? Warum wurde der Standort nach Mexiko verlegt, und steht dies im Zusammenhang mit den "trumpschen Zöllen"? Wie viele Mitarbeiter waren von der Schliessung des Werks betroffen und was hat Carlo Gavazzi unternommen, um diese Mitarbeiter zu unterstützen?

Antwort: Der Standort Malta gehörte viele Jahre lang zu unserer Gruppe. Wie Sie wissen, verfolgen wir aber seit einigen Jahren das Ziel, unser Geschäft ausserhalb Europas auszubauen. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir beschlossen, einen unserer drei Standorte in Europa zu schliessen und stattdessen einen Standort in den Amerikas zu eröffnen, um über Standorte in Europa, China und Amerika zu verfügen. Unsere Analyse hat ergeben, dass Tijuana, Mexiko, aufgrund einer Kombination aus Fachwissen, Kosten und Logistik – insbesondere wegen der Nähe zur US-Grenze – der optimale Standort ist. Die Entscheidung wurde getroffen, bevor die Zölle eingeführt wurden.

Was Malta betrifft, so waren etwa 140 Mitarbeiter von der Schliessung des Werks betroffen. Carlo Gavazzi hat Vereinbarungen mit Gewerkschaften und staatlichen Agenturen abgeschlossen, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

W. TSCHOPP: Zum Aktienkurs – Ich stelle fest, dass wir irgendwann mal ein absolutes Hoch von CHF 338 hatten. Ich habe meine Aktien in zwei Tranchen gekauft für CHF 284 und CHF 306 und heute ist der Kurs bei CHF 153. Das ist enttäuschend.

Antwort: Wir haben Verständnis für Ihre Aussagen. Jedoch sind wir davon überzeugt, dass wir die Gesellschaft in die richtige Richtung lenken. Carlo Gavazzi verfügt über ein starkes und diversifiziertes Produktportfolio; der Markt widerspiegelt dies aber noch nicht. Ich hoffe, dass dies in der Zukunft der Fall sein wird, aber das liegt letztlich nicht in meinem Einflussbereich.

W. TSCHOPP: Sie kennen die Stiftung Ethos. Ist Ihnen bekannt, dass Ethos negative Stimmrechtsempfehlungen in Bezug auf den Nachhaltigkeitsbericht, die Wahl von Frau Yolanta de Cacqueray und Ihnen in den Verwaltungsrat, die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sowie die Wiederwahl von PricewaterhouseCoopers abgegeben hat?

Antwort: Wir haben das zur Kenntnis genommen.

W. TSCHOPP: Wie lange wird Carlo Gavazzi noch an der Schweizer Börse sein?

Antwort: Es gibt derzeit keine Pläne, Carlo Gavazzi von der Börse zu nehmen.

Anhang 2: Votum Rolf Renders

R. RENDERS: Ich möchte, dass meine Wortmeldung im Protokoll aufgenommen wird, und ich möchte bereits die erste Publikation des Protokolls sehen, also nicht erst ein halbes Jahr später.

Antwort: Wir nehmen Ihre Aussage zur Kenntnis.

R. RENDERS: Ich möchte, dass Sie mich als Aktionär so behandeln, wie Sie selbst behandelt werden möchten – mit Respekt und mit Antworten, die Sinn ergeben. Im Gegensatz zu dem, was Sie als Ihr dritt wichtigstes Ziel beschreiben, erhalten die Aktionäre keinen fairen Return, da Sie vorschlagen, zum zweiten Mal in Folge keine Dividende auszuschütten, obwohl das Unternehmen über eine sehr hohe Netto-Cash-Position verfügt. Gleichzeitig erhalten die Executives eine Vergütung, welche den Jahresgewinn des Unternehmens übersteigt. Dies ist äusserst ungewöhnlich und bei fast keinem anderen Unternehmen zu beobachten. Ich komme zu dem Schluss, dass die Vergütung der Executives im Missverhältnis zum Kapitaleinsatz der Kapitalgeber steht. Ihre Strategie und die Kapitalallokation haben einen erheblichen Einfluss auf den Aktienkurs. Sie können entscheiden, Dividenden auszuschütten, Aktien zurückzukaufen usw. Mein Vorschlag ist, den Aktionären eine Dividende von CHF 2.40 pro Stimmrechtsaktie und CHF 12 pro Stammaktie auszuschütten, was ein fairer Return für die Aktionäre wäre.

Antwort: Möchten Sie Ihre Wortmeldung formell als Antrag stellen?

R. RENDERS: Ja.

Antwort: Vielen Dank, wir werden Ihren Antrag zur Abstimmung bringen, sodass die Aktionäre über die Dividendenausschüttung entscheiden können. Zu den übrigen Punkten: Es stimmt, dass die Massnahmen der Führungskräfte den Aktienkurs beeinflussen können, jedoch kontrollieren wir ihn letztlich nicht. Wir bemühen uns lediglich, unsere Aufgaben bestmöglich zu erfüllen, indem wir Strategien zur Verbesserung der Ergebnisse verfolgen und dadurch den Marktwert des Unternehmens steigern.

Anhang 3: Votum Rolf Renders

R. RENDERS: Ich bitte darum, dass meine Punkte, die ich vorhin erwähnt habe, entweder beim Traktandum, zu welchem ich mich vorhin geäußert habe oder hier aufgenommen werden.

Antwort: Bestätigt.